

# Mahlmühlen

Schlüsselnummer
<b>Betriebsart 011</b>
Kennziffer/AZ der entgegennehmenden Stelle

## Angaben zur Betriebsstätte

Nr.	Lagerart	Lagerkapazität
40	Lagerhallen, Lagerräume (Stell- und Lagerfläche)	m <sup>2</sup>
41	Lagerhallen, Lagerräume, nutzbarer Lagerraum (Fläche x nutzbare Höhe)	m <sup>3</sup>
42	Schüttboden (Tragfähigkeit insgesamt)	t
43	Silos	m <sup>3</sup>

## Angaben zur Produktion

Nr.	Verwendete Rohstoffe (Input)	Jahresmengen
50	Weichweizen einschließlich Dinkel	t
51	Roggen	t
52	Hartweizen	t
53	Mais	t

Nr.	Hergestellte Erzeugnisse (Output)	Jahresmengen
60	Weichweizenmehl und –backschrot	t
61	Weichweizengrieß und –dunst	t
62	Nährmittel mit überwiegendem Weichweizenanteil (Graupen, Grütze, Kleie, Flocken, Cerealien, Getreidekeime)	t
63	Mühlennachprodukte aus Weichweizen	t
64	Roggenmehl und –backschrot	t
65	Nährmittel mit überwiegendem Roggenanteil (Graupen, Grütze, Kleie, Flocken, Cerealien, Getreidekeime)	t
66	Mühlennachprodukte aus Roggen	t
67	Hartweizenmehl	t
68	Hartweizengrieß	t
69	Hartweizendunst	t
70	Mühlennachprodukte aus Hartweizen	t
71	Maiskeime	t
72	Maismehl bis zu 1,8% Fett	t
73	Maisfuttermehl	t
74	Maisgrieß und –gritz (Kukuruz, Polenta)	t
75	Nährmittel mit überwiegendem Maisanteil (Graupen, Grütze, Kleie, Flocken, Cerealien, Getreidekeime)	t
76	Teigwaren	t

Nr.	Produktionsauslastung	
80	Arbeitstage/Woche	
81	Schichtbetrieb	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
82	Anzahl der Schichten/Tag	

Nr.	Kapazitätsreserven der Betriebsstätte Wenn keine Kapazitätsreserven vorhanden sind, bitte in Spalte „Jahresmengen“ unbedingt „0“ eintragen	Jahresmengen
	Um wie viel Tonnen <b>im Jahr</b> könnte die Vermahlung bei voller Auslastung der technischen Kapazität - unabhängig vom Personalbedarf - <b>g e s t e i g e r t</b> werden?	
90	Weichweizen (Nr. 50)	t
91	Roggen (Nr. 51)	t
92	Hartweizen (Nr. 52)	t
93	Mais (Nr. 53)	t